Die Situation im Weserbergland

Zum heutigen Tag sind in Hameln-Pyrmont 154 Corona-Infektionen bestätigt. 135 davon gelten als geheilt, 10 Patienten sind verstorben

Montag 6. Juli 2020 - **Hameln (wbn). Im Landkreis Hameln-Pyrmont sind heute, am 6.7.2020, insgesamt 154 Fälle einer Corona-Infektion bestätigt.**

Nachfolgend die aktuellen Angaben der Landkreissprecherin Sandra Lummitsch.

Fortsetzung von Seite 1

Die Fälle verteilen sich auf das gesamte Kreisgebiet wie folgt:

Aerzen

11

Bad Münder

51

Bad Pyrmont

20

Coppenbrügge

7

Emmerthal

8

Hameln

45

Hess. Oldendorf

10

Salzhemmendorf

2

Von diesen 154 Fällen gelten 135 Personen als geheilt. Zehn Personen sind verstorben.

Die 9 infizierten Patienten wurden isoliert und befinden sich in Quarantäne. Diese akut erkrankten Personen verteilen sich wie folgt auf das Kreisgebiet:

Aerzen

1

Bad Münder

3

Bad Pyrmont

Coppenbrügge

4

Emmerthal

Hameln

1

Hess. Oldendorf

Salzhemmendorf

Alle Infizierten werden gemeinsam vom Gesundheitsamt und den jeweils behandelnden Haus- bzw. Krankenhausärzten engmaschig betreut.

0 infizierte Person(en) wird/ werden derzeit in den drei Akutkliniken im Landkreis Hameln-Pyrmont stationär behandelt.

Außerdem befinden sich 28 Personen der Kategorie 1 in angeordneter häuslicher Quarantäne

und verteilen sich wie folgt auf das Kreisgebiet:

Aerzen

3

Bad Münder

6

Bad Pyrmont

1

Coppenbrügge

12

Emmerthal

Hameln

5

Hess. Oldendorf

Salzhemmendorf

1